

Medienmitteilung, 02.05.2025

Gelungene Notfallübung im Tunnel Munt La Schera

Im Tunnel Munt La Schera oberhalb Zernez hat am 02.05.2025 eine Notfallübung stattgefunden. Beim Übungsszenario ging es um einen Verkehrsunfall mit anschliessender Auffahrkollision im Tunnel. Ein Kleintransporter mit etwa neun Insassen, der in Richtung Italien fuhr, prallte aus ungeklärten Gründen gegen die Tunnelwand. Insgesamt waren rund 90 Personen an der Übung beteiligt.

Zu den involvierten Organisationen zählten die Feuerwehr Zernez, die Rettungsdienste Unterengadin, Oberengadin, Zernez und Val Müstair, die Kantonspolizei Graubünden, die freiwillige Feuerwehr Livigno sowie die Engadiner Kraftwerke AG (EKW AG). Die beübten Einsatzkräfte konnten dabei ihre Abläufe trainieren und wichtige Erkenntnisse für einen möglichen Ernstfalleinsatz gewinnen. Die grossangelegte Notfallübung wurde durch die Gebäudeversicherung des Kantons Graubünden organisiert und geleitet.

Mehrere Millionen in die Sicherheit investiert

Der Tunnel Munt La Schera befindet sich im Eigentum der EKW AG. Vor allem im Winter und gerade auch für die bevorstehenden Olympischen Spiele im 2026 ist er eine der wenigen Zufahrtsstrassen zu der Tourismusdestination Livigno. Bei der Übung ging es nicht zuletzt auch darum, die Funktionalität der Sicherheitseinrichtungen zu testen und die Zusammenarbeit der verschiedenen Organisationen zu festigen. EKW hat in den letzten Jahren mehrere Millionen Schweizer Franken in die Sicherheit des Tunnels investiert. Diese erwiesen sich als wertvoller Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit im Strassentunnel.

Weitere Informationen

Oliver Dürig
Engadiner Kraftwerke AG
Stv. Direktor
T: +41 81 851 43 11

Bilder

Bilder stehen auf der Webseite <https://www.ekwstrom.ch/news> zum Download zur Verfügung.